

S'Ufo-Lied

(Wolle Kriwanek)

G e C DG e C DG e C D

R* Schua-schubdua, schua-schubdua, schua-schubidua.

G e C DG e C D

1) I denk i gang jetzt no spaziere, was ka um zehne scho passiere,

G e C D
des isch ja mitte in de Nacht.

G e C D G e C D

Doch plötzlich hör i so a Schwirre, und in de Luft fängt's a zu klirre

G e C D
und dann hat's au furchtbar kracht.

C D

R. Was isch denn des, was isch denn des, ja, was han i denn da gseah?

G C G C

Guck, guck i han a Ufo gseah, guck, guck dort überm Wald isch's gweah,

G C a D

guck, guck i han a Ufo gseah, ganz deutlich und au ziemlich lang.

G e C DG e C DG e C D

R* Schua-schubdua, schua-schubdua, schua-schubidua.

G e C DG e C D

2) Der Flieger schwebt jetzt in mei Richtung und er landet auf de Lichtung,

G e C D
zwei grüne Männle steigt aus.

G e C D G e C D

De oine moint: "Ach, isch der niedlich und hoffentlich isch der au friedlich!"

G e C D
Desselbe han i mir au dacht.

G e C DG e C D

3) De oine macht für d'Zeitung Bilder, weil er moint i bin an Wilder,

G e C D
und dann will er no a Interview.

G e C DG e C D

I schwätz hochdeutsch was i ka, do schwätzt mi des Männle a:

G e C D
"Ach, schwätz doch schwäbisch wie mir au!"